Bericht 2023 / Ausblick 2024 anlässlich ULV 26.09.2023

Patrick Ansbacher / Christopher Prange / Ludwig Karg
B.A.U.M. Consult GmbH München / Berlin

Das B.A.U.M. Team für Ebersberg

Patrick Ansbacher
Ludwig Karg
Christopher Prange
Martin Sailer
Michael Wedler
Ludwig Kuchinke
Dr. Michael Stöhr
Christoph Gieseke
Saskia Petersen
Dorothea Brockhoff
Fabian Jankl

Umsetzung 2023

Aktivitäten und Ergebnisse	
Strategie und Vernetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktionsprogramm: <ul style="list-style-type: none"> • online gepflegt • Strategiegespräche mit verantwortlichen für Leitprojekte • Leitprojektbeschreibungen nachvollziehbar aktualisiert • Agora veröffentlicht • Planen und Umsetzen von Socialmedia-Aktivität pro Leitprojekt
Energiewende 2030	<ul style="list-style-type: none"> • Projektantrag EBeRE (nachrichtlich, laufend)
Zukunft Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> • Carsharing: 10. Kongress / Stammtische / Stabilisierung Angebote / Flyer / Social Media Schulung • Radverkehr: interne Workshops RTR / Maßnahmenentwicklung als Arbeitsplan • Projektantrag NUVAR zu nachhaltiger Mobilität im Tourismusbereich (nachrichtlich, laufend)
Digitalisierung	<ul style="list-style-type: none"> • Agora als Einstieg in digitale Beteiligungsformate • Umfragen und Bildungskonferenz zur „Digitalen Weiterentwicklung für alle“(nachrichtlich) → Verwendung wichtiger Erkenntnisse auch für die Ausrichtung der Aktivitäten der Wirtschaftsförderung • Projekt DREI-KON (nachrichtlich, abgeschlossen)
Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> • Runder Tisch Tourismus (Moderation BAUM) • Erarbeitung Tourismuskonzept mit Maßnahmenkatalog

Strategie und Vernetzung

Strategie und Vernetzung

Aktivität	Stand / Ergebnis	Laufende Schritte
<p>Aktionsprogramm als strategischen Leitfaden und interaktive Möglichkeit der Beteiligung nutzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Aktionsprogramm online ✓ Agora-Konzept abgestimmt, Software realisiert ✓ Leitprojekte nach Coronastillstand aktualisiert (Erfolge, Ressourcen, Verantwortlichkeiten, Zeit, gewünschte Beteiligung) ✓ Arbeitsweise zwischen B.A.U.M. und Projektleitungen abgestimmt <p>Ergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ bisher wenig Beteiligung an Leitprojekten über Agora, aber ... ➤ grundsätzlich durch zahlreiche konstruktive Rückmeldungen zu Ergänzungen von Leitbildern ➤ Notwendigkeit des Aktionsprogramms und Zustimmung durch Bürgerschaft eindeutig erkennbar 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Auswertung und Weiterleitung der Agora-Rückmeldungen (zu Leitprojekten) ☐ Regelmäßige Aktualisierung der Leitprojekte zu Umsetzungserfolgen und Beteiligungsbedarfen ☐ Auswertung der Aktionsprogramm-Rückmeldungen (zu Leitbildern der Handlungsfelder) ☐ Klärung bezüglich Anpassungen/ Fortschreibung des Aktionsprogramms ausstehend <ul style="list-style-type: none"> - kleinere Ergänzungen in Leitbildern - Aktualisierung laufender Leitprojekte (z.B. des Klimawandelanpassungskonzepts)

Digitalisierung

Digitalisierung

Aktivität	Stand / Ergebnis	nächste Schritte
Agora als Einstieg	siehe „Strategie und Vernetzung“	
Digitalisierungsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Angeschoben durch Bildungsregion über Förderprojekt (B.A.U.M. mit Umfragen und halbtägiger Bildungskonferenz) 	<ul style="list-style-type: none"> ❑ Formulierung und Umsetzung von Maßnahmen für außerschulische Bildung

„Digitale Weiterentwicklung für alle“ für die Bildungsregion Ebersberg

Bildungskonferenz am 27.06.23

- Analyse und Weiterentwicklung der Erkenntnisse
- Entwicklung von ersten Maßnahmen

Umfragen zu digitalen (Fort-) Bildungsbedarfen im Frühjahr 2023:

- Individuell erhoben für
- Kinder und Jugendliche
 - Erwachsene
 - Bildungseinrichtungen
 - Unternehmen

Energiewende 2030

Projekt „EBeRE“ - Erzeugungssynchrone Beteiligung an großen Regenerativen Erzeugungsanlagen (Antragsphase)

EBeRE - Erzeugungssynchrone **B**eteiligung an großen **R**egenerativen Erzeugungsanlagen.

- aufbauend auf Projekt **DreiKon** (nicht-monetäre Honorierung von regionaldienlichem Verhalten)
- Wer Erzeugungsanlage betreibt (auch als Investor) und Strom verbraucht, wenn er erzeugt wird, erhält Bonus
- Kooperation von Wissenschaft (Hochschule München), Innovation (MinCom, BAUM) und Praxis (**EberWerk**)

2-stufiges Verfahren, erste Stufe endet im September 2023.

Konsortium:

- B.A.U.M. Consult GmbH (kurz BAUM)
- Hochschule München – Institut für nachhaltige Energiesysteme (kurz HSM),
- MINcom Smart Solutions GmbH (kurz MIN)
- Technische Universität Chemnitz (kurz TUC) –
- EBERwerk GmbH & Co. KG (kurz EBW; assoziierter Partner)
- Energieagentur Ebersberg-München gGmbH (kurz EAG; assoziierter Partner)
- Bayern Innovativ GmbH (kurz BAI; assoziierter Partner)
- (Es gibt weitere Interessenten an einer assoziierten Partnerschaft zur Übertragung der Ergebnisse - vor allem Versorger, Bürgergenossenschaften - die im Rahmen eines vollständigen Antrags aufgenommen werden können.)

MOBILITÄTSFORUM LANDKREIS EBERSBERG

Zukunft Mobilität

Zukunft Mobilität

Aktivität	Stand / Ergebnis	nächste Schritte
Modellregion flächendeckendes Carsharing	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Alle Angebote bestehen weiter (Corona/Energiekrise!) ✓ 10. CS-Kongress am 23.03.23 ✓ 1./2. Stammtisch (09.05.23, 25.07.23) ✓ Social-Media Schulung für Carsharing-Vereine (07.10.23) 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Stabilisierung Angebote ☐ Aufbau Angebote ☐ Ausbau zentrale Dienste ☐ 11. CS-Kongress 2024 ☐ Umsetzung Marketingmaßnahmen
Runder Tisch Radfahren (RTR)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Ableitung von Maßnahmen aus Radworkshop (11/22) ✓ Moderierte interne Workshops im RTR (18.07.23, 13.06.23) ✓ Definierte Maßnahmen als kommende Arbeitsschwerpunkte für LRA/RTR 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Aufgreifen Arbeitsschwerpunkte ☐ Unterstützung nach Bedarf
MobiRat	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Corona-bedingt pausiert ✓ Re-Start unter Koordination der Inklusionsbeauftragten 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Ggf. Unterstützung nach Bedarf
Neue Projektgruppen		<ul style="list-style-type: none"> ☐ Ggf. PG alternative Antriebe?
INTERREG Projekt NUVAR	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Sondierung Einbindung LK EBE als Pilotregion 	<ul style="list-style-type: none"> ☐ Projektantrag (2 Phasen)

- In welcher Form erfolgt die weitere Unterstützung der Projektgruppe Carsharing?
- Bedarf Unterstützung Radverkehr?
- Bedarf Unterstützung MobiRat?
- Thema alternative Antriebe (wieder) aufgreifen?
- Welche Schwerpunkte zu nachhaltiger Mobilität im Tourismus bei NUVAR setzen?

zu klären

Die MoFo-Leitprojektgruppe

MODELLREGION FLÄCHENDECKENDES CARSHARING

[HTTPS://WWW.EBE-CARSHARING.DE/](https://www.ebe-carsharing.de/)

Das Ziel: Ein flächendeckendes Carsharing-Angebot

Ziel ist, mit Blick auf **2030** im Landkreis Ebersberg **flächendeckend** ein **wirtschaftlich tragfähiges Carsharing-Angebot** aufzubauen.

Carsharing: flächendeckend - attraktiv - angenommen

- **CS-Angebote in jedem Ort / Gemeindeteil mit mehr als 1.000 Einwohnern**
- Jeder Einwohner (in diesen Orten) kann auf mindestens zwei CS-Fahrzeuge in einer Entfernung von weniger als 1.000 m um die eigene Wohnung zugreifen.
- Bis 2030 können 95 % der LK-Bewohner mit Führerschein auf dieses Angebot zugreifen.
- 10% der lokalen Bevölkerung nutzen das Angebot.

Carsharing im Landkreis: Entwicklung in 2023

	Stand 31.12.2021	Stand 31.08.22	aktueller Stand (31.08.23)
Autos	66	über 70	über 80
Stellplätze	58	über 60	ca. 75
Mitglieder	1.164	über 1.200	ca. 1.500
Fahrberechtigte	2.550	ca. 2.700	ca. 3.000

- CarSharing-Organisationen:
- Carsharing-Union Markt Schwaben e.V.
 - Vaterstetter Auto-Teiler e.V.
 - Markt Kirchseener Auto-Teiler e.V.
 - Ebersberger Auto-Teiler e.V.
 - Grafringer Auto-Teiler e.V.
 - Poinger Autoteiler Initiative e.V.
 - Glonner Auto-Teiler e.V.
 - Zornedinger Auto-Teiler e.V.
 - Carsharing Anzing e.V.
 - Ablinger Auto-Teiler e.V.
 - Fostinninger Auto-Teiler e.V.
- Gemeinde/Stadt mit PKW-Standorten © MVV 2020

Vernetzung: Carsharing-Kongress und Stammtische

Carsharing-Kongresse

1x/Jahr

Carsharing-Kongress
(23.03.23)

Stammtische

ca. 4x/Jahr

1. Stammtisch
(09.05.23, Kirchseon)

2. Stammtisch
(25.07.23, Grasbrunn)

10. Carsharing-Kongress

Donnerstag, 23. März ab 18:30 Uhr im Landratsamt, Hermann-Beham-Saal

Programm

Begrüßung

Seniorenpolitisches Gesamtkonzept, Rolle von Carsharing

Bericht aus den Vereinen

Was gibt es Neues? Was beschäftigt uns gerade? Wo haben wir Probleme?

Pause mit Brotzeit und der Gelegenheit, sich in kleinen Runden auszutauschen

Carsharing-Stammtisch: quartalsweise, nicht formalisiert, initiiert durch PG

Ein highlight der jährlichen CS-Kongresse ist der ungezwungene Erfahrungsaustausch in kleinen Runden bei einer Brotzeit.

Das brachte uns auf die Idee, eines regelmäßigen Stammtisches von Verantwortlichen in den Vereinen einmal im Quartal und in unterschiedlichen Gemeinden. In Zusammenarbeit mit dem örtlichen Verein würde die Projektgruppe die Organisation übernehmen.

Datenbereitstellung und -pflege für efa (MVV-Fahrplanauskunft)

Gesa Volpers, MVV

Im der elektronischen Fahrplanauskunft des MVV (efa) und damit auch in der MVV-App sind bereits seit Jahren die Carsharing-Standorte im MVV-Gebiet eingetragen (mal ehrlich: wer wusste das?).

Jetzt geht es darum, wie

- diese Angaben aktualisiert
- die Integration der Carsharing-Angebote verbessert und
- die Zusammenarbeit mit dem MVV intensiviert werden könnte(n).

Unterstützung für Vereine bei der Öffentlichkeitsarbeit

Steffi Deisböck, Marketingbeauftragte der Projektgruppe

Wir haben im letztjährigen Carsharing-Kongress darüber gesprochen, wie die Projektgruppe die Öffentlichkeitsarbeit der CS-Vereine im Landkreis unterstützen könnte.

Wir haben nun einige Vorschläge erarbeitet, die wir vorstellen und mit Euch zusammen konkretisieren möchten.

Ein Beispiel ist das Angebot einer social media-Schulung.

Ende gegen 21:00 Uhr

Carsharing im Landkreis: **Ausblick** für 2024

- Sehr **breites Angebot** geschaffen
 >>> **erhalten + ausbauen**
- Aktuelle **Herausforderung**: Erhöhung der **Nachfrage**
 >>> Schwerpunkt **Marketingmaßnahmen** in
 >>> Fokus auf neuen Zielgruppen
- **Vernetzung**: Projektgruppe als „Scharnier“ zwischen Carsharing-Organisationen
 >>> Carsharing-Kongress
 >>> Stammtische
 >>> Schulungen (Social Media Schulung 07.10.23)

- CarSharing-Organisationen:
- Carsharing-Union Markt Schwaben e.V.
 - Vaterstetterer Auto-Teiler e.V.
 - Markt Kirchseeoner Auto-Teiler e.V.
 - Ebersberger Auto-Teiler e.V.
 - Grafinger Auto-Teiler e.V.
 - Poinger Autoteiler Initiative e.V.
 - Glonner Auto-Teiler e.V.
 - Zornedinger Auto-Teiler e.V.
 - Carsharing Anzing e.V.
 - Ablinger Auto-Teiler e.V.
 - Fosttinnerer Auto-Teiler e.V.
- Gemeinde/Stadt mit PKW-Standorten © MWV 2020

DER FAHRRADFREUNDLICHE LANDKREIS

Künftige Maßnahmen Radverkehrsbereich (1)

Maßnahmenübersicht für die mögliche aktive Umsetzung seitens RTR

1. Regelmäßige **Vernetzung / Austausch** zwischen Landratsamt, den Gemeinden, den Arbeitskreisen, Initiativen und Vereinen
2. Gebündelte **Empfehlungen** zur Förderung des Radverkehrs im Landkreis (**Handout**)
3. Einbindung örtlicher **Fahrradhändler**
4. **Kampagne** zu Verkehrsregeln und **Verkehrssicherheit**
5. Ausbau **Rad- und Servicedienstleistungen** entlang ausgewählter **Alltags- und Freizeitrouten**
6. Regelmäßige Anpassung der landkreisweiten **FGSV-Wegweisung** und Aktualisierung der entsprechenden Informationskanäle und -plattformen
7. Digitalisierung und regelmäßige Aktualisierung des **Wegweiskatasters**
8. Verknüpfung des **Internetauftrittes** des Landratsamtes mit den Auftritten der Gemeinden

- ✓ Abgeleitet aus Radverkehrsworkshop Nov. 22
- ✓ Weiterentwickelt durch LRA/Regionalmanagement in Zusammenarbeit mit dem RTR

Künftige Maßnahmen Radverkehrsbereich (2)

Maßnahmenübersicht für mögliche unterstützende Tätigkeiten seitens RTR

9. Umsetzungsunterstützung bei Errichtung **Radinfrastruktur**
10. Regionaler **Erfahrungsaustausch** zwischen den Gemeinden
11. Qualitätssicherung/-offensive **Radverkehrsinfrastruktur**

Maßnahmenübersicht zur indirekten Einflussnahme bei übergeordneten Organisationen sowie anderen Institutionen seitens des Landratsamtes

12. Einsatz für Verbesserungen bei **Rahmenbedingungen** für **Förderung** und **Finanzierung**
13. Empfehlungen für Gemeinden bezüglich **Strukturen** und personeller Ausstattung
14. Einsatz für angepasste **Kfz-Geschwindigkeit**
15. Initiative „**Mit dem Fuß oder Rad zur Schule**“

- ✓ Abgeleitet aus Radverkehrsworkshop Nov. 22
- ✓ Weiterentwickelt durch LRA/Regionalmanagement in Zusammenarbeit mit dem RTR

Künftige Maßnahmen Radverkehrsbereich

Ausgewählte nächste Maßnahmen

Maßnahmenübersicht für die mögliche aktive Umsetzung seitens RTR

1. Regelmäßige **Vernetzung / Austausch** zwischen Landratsamt, den Gemeinden, den Arbeitskreisen, Initiativen und Vereinen
2. **Gebündelte Empfehlungen** zur Förderung des Radverkehrs im Landkreis (**Handout**)
3. Einbindung örtlicher **Fahrradhändler**
4. **Kampagne** zu Verkehrsregeln und **Verkehrssicherheit**
5. Ausbau **Rad- und Servicedienstleistungen** entlang ausgewählter **Alltags- und Freizeitrouten**
6. Regelmäßige Anpassung der landkreisweiten **FGSV-Wegweisung** und Aktualisierung der entsprechenden Informationskanäle und -plattformen
7. **Digitalisierung und regelmäßige Aktualisierung des Wegweiskatasters**
8. Verknüpfung des **Internetauftrittes** des Landratsamtes mit den Auftritten der Gemeinden

- ✓ Abgeleitet aus Radverkehrsworkshop Nov. 22
- ✓ Weiterentwickelt durch LRA/Regionalmanagement in Zusammenarbeit mit dem RTR

Tourismus

Freizeit-/ Naherholungs- und Tourismuskonzept

Rahmen / Eckdaten Ablauf

- Erstellung in Aufgabenbereich des Sachgebiets Wirtschaftsförderung, Regionalmanagement
- In enger Abstimmung mit Rundem Tisch Tourismus (RTT)
- Extern unterstützt durch BAUM
- Kick-Off Workshop Ende 2022
- Vorbereitende Umfrage
- Finaler Entwurf Herbst 2023
- Akteurs-Workshop zur finalen Abstimmung der Ergebnisse Ende 2023
- Finalisierung Frühjahr 2024
- Vorlage ULV

Inhalt

- Status Quo
- Leitbild und Strategie
- Handlungsprogramm / Maßnahmen
- Umsetzungsstrukturen / Verstetigung / Controlling

Freizeit-/ Naherholungs- und Tourismuskonzept

Handlungsprogramm / Maßnahmen / Leitprojekte

Maßnahme	Höchste Priorität / Start ab sofort (A)
Handlungsfeld „Ausflugsziele, Sehenswürdigkeiten, touristischen Angebote/ Dienstleistungen“	
(1) Weiterentwicklung Wanderwegenetz	A
(2) Weiterentwicklung touristisches Radwegenetz	B
(3) Zielgruppenspezifische Ausflugsziele	mit (5)+(6)
(4) Nachhaltig mobile Gäste	B
Handlungsfeld „Information, Kommunikation, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit“	
(5) Landkreisweiter Veranstaltungskalender	A
(6) Überarbeitung der Tourismus-Homepage als Informationsknoten	A
(7) Überregionales Informations- und Kommunikations-Netzwerk	mit (5)+(6)
(8) Ausweitung von digitalen Informationen und Angeboten	B
(9) Bewerbung der Marke „Ebersberger Grünes Land“	Daueraufgabe
Handlungsfeld „Qualitäts-/ Fachkräfte-/ Finanzierungssicherung“	
(10) Fachkräftegewinnung und -qualifizierung	Daueraufgabe

Plan 2024

Hohe Flexibilität...

- ... bei Festlegung der Einsatzschwerpunkte
- ... bei Umfang der Unterstützung

	Budget (B.A.U.M.)	geplante Aktivitäten
Strategie und Vernetzung: Aktionsprogramm / Agora Treffen LRA, ULV, Gremien; Umsetzungs-Controlling zum Aktionsprogramm Einbindung der regionalen Gesellschaft (Agora)		<ul style="list-style-type: none"> • Gremienarbeit • Umsetzung Aktionsprogramm <ul style="list-style-type: none"> • Betreuung Agora • Werkzeug für das Umsetzungs-Controlling • Digitalisierung: Herausforderungen des digitalen Zeitalters
Zukunft Mobilität thematische und organisatorische Betreuung des Mobilitätsforums; Unterstützung der Projektgruppen		<ul style="list-style-type: none"> • PG Carsharing • PG Radverkehr • Ggf. PG MobiRat (nach Bedarf)
Tourismus Unterstützung bei Erstellung einer Tourismuskonzeption für den Landkreis		<ul style="list-style-type: none"> • Finalisierung Tourismuskonzept • Umsetzungsstart Konzept
Gesamt	20 T€

B.A.U.M. Consult GmbH München

Gotzingerstr. 48/50
 81371 München
 +49 (0)89 189 35 0
 muenchen@baumgroup.de

Fanny-Zobel-Str. 9
 12435 Berlin
 +49 (0)30 53 60 18 84 0
 berlin@baumgroup.de

www.baumgroup.de